

Fortbildungskatalog für Betreuungs- und Pflegekräfte 2024 2. Halbjahr



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Betreuungskräfte,

das Team der LEB Hannover freut sich, Ihnen unseren Seminar kalender für das Jahr 2024 zu präsentieren. Folgende Schwerpunkte haben wir uns für dieses Jahr gesetzt:

Kreatives Arbeiten in der Betreuung

- Kommunikationswerkzeug Basale Stimulation
- Aktivierungsangebote für Bettlebende
- Naturheilkundliche Betreuung nach den fünf Elementen von Sebastian Kneipp als Bildungsurlaub
- Gartenaktivierung im Garten „Grüne Stunde“
- Best of Musikreise – musikalische Aktivierung
- Kreatives Malen mit Dementen
- Kreatives Schreiben, kreatives Lesen
- Einsatz von Klangschalen in der Betreuung

Neue Anforderung an Betreuungskräfte

- Dokumentation-Refresher für Fortgeschrittene
- Jahres- und Wochenplanung von Betreuungsangeboten
- RollatorAKTIV-Training
- STABS - Sturzprophylaxe im Alter
- Yoga für Senior:innen im Sitzen
- Hand- und Fussgymnastik
- Biographiebezogene Betreuungsmethoden
- Aktivierungsangebote + Gedächtnistraining für kognitiv fittere Senior:innen
- Spiritual Care
- Die Eingewöhnungsphase neuer Bewohner:innen sinnvoll begleiten
- Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Kommunikation im Alltag als Betreuungskraft
- Kollegiale Praxisberatung
- und Vieles mehr

Daneben organisieren wir Ihnen sehr gerne maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen, insbesondere die jährlichen Fortbildungen für Betreuungskräfte nach §53b SGB XI.

Nennen Sie uns Ihren Seminarwunsch und wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Natürlich können Sie alle angebotenen Seminarthemen auch als Inhouse-Schulung buchen.

Viel Spaß beim Lesen der vorliegenden Broschüre.

Fragen beantworten wir gern! Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kathrin Hachmann

Projektleiterin Berufliche Weiterbildung

Plathnerstraße 5

30175 Hannover

0511 646633 – 81

kathrin.hachmann@leb.de

Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. (LEB) seit über 70 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Bereichsbüros ein bedarfsge- rechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig.



LEB Bildungszentrum Hannover
Plathnerstr. 5
30175 Hannover
Email: biz-hannover@leb.de
Tel.: 0511 – 646633-0

Die LEB in Niedersachsen e. V. ist
- finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung gemäß §§ 3+5 NEBG
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
- zugelassener Träger gemäß AZAV / § 178 SGB III

Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§ 43b SGB XI

Seit 2008 bildet die LEB in Niedersachsen e.V. nach der Richtlinie § 53b/§ 43b SGB XI (ehem. § 87b SGB XI a. F.) Personen aus, die als zusätzliche Betreuungskräfte in Pflegeheimen eingesetzt werden.

Diese Richtlinie fordert ebenfalls, dass diese Betreuungskräfte jährlich mindestens 16 Unterrichtsstunden fortgebildet werden (z.B. an 2 Fortbildungstagen), um ihr Wissen zu aktualisieren, ihre berufliche Praxis zu reflektieren und sich mit anderen Betreuungskräften auszutauschen.

Alle Seminare für Betreuungskräfte, Seniorenbegleiter:innen, bzw. Alltagsbegleiter:innen sind als eintägige oder zweitägige Fortbildungen angelegt.

Die beiden geforderten Fortbildungstage können aus den eintägigen Seminaren individuell kombiniert und je nach Bedarf/Interesse zusammengestellt werden.

Alle Seminare sind so strukturiert, dass neben dem inhaltlichen Teil, genügend Raum für Reflexion und Erfahrungsaustausch untereinander bleibt.

Kurstermine

Eine Übersicht aller Veranstaltungstermine finden Sie am Ende der Broschüre. Sie finden diese auch auf unserer Internetseite.

<https://www.leb-niedersachsen.de/kursangebot.html?sp=7&th=51>

Kosten

Die Kosten für die unterschiedlichen Weiterbildungen und Seminare entnehmen Sie bitte unserem Seminarkalender.

Anmeldung

Bitte füllen Sie den beigefügten Anmeldebogen aus oder fordern Sie diesen von uns an.

Veranstaltungsort

Alle Seminare (bis auf SB-ZEP 502674) finden in unserem LEB Bildungszentrum Hannover statt.

Plathnerstraße 5

30175 Hannover

0511 646633 – 0

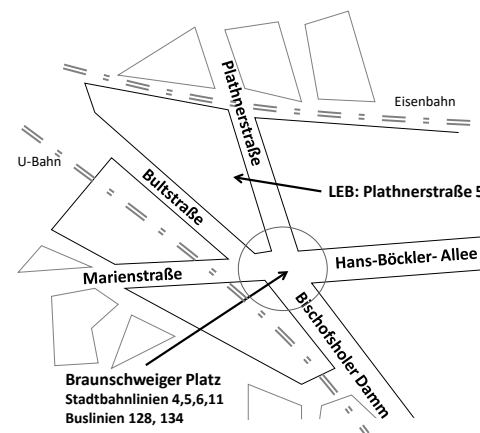
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof aus können Sie die U-Bahn nutzen. Dazu nehmen Sie den vorderen Ausgang des Bahnhofs und folgen geradeaus der Bahnhofstraße oder der Niki-de-San-Phalle-Passage (Untergeschoss) bis zum Kröpcke (ca. 5 Min. Gehzeit). Von dieser Haltestelle aus können Sie vier Linien nutzen:

Linie 4 Richtung Roderbruch Linie 6 Richtung Messe/Ost

Linie 5 Richtung Anderten Linie 11 Richtung Zoo

Fahren Sie bis zur Haltestelle Braunschweiger Platz. Neben dem Möbelhaus Steinhoff beginnt die Plathnerstraße, unser Haus Nr. 5 finden Sie nach ca. 100 m auf der linken Seite.



LEB Bildungszentrum Hannover
Plathnerstr. 5
30175 Hannover
Email: biz-hannover@leb.de
Tel.: 0511 – 646633-0

Die LEB in Niedersachsen e. V. ist
- finanzhilfeberechtigte Landeseinrichtung gemäß §§ 3+5 NEBG
- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
- zugelassener Träger gemäß AZAV / § 178 SGB III

MediAkupress® Begleitende Hände – Akupressur in Betreuungsarbeit und Pflege

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise, durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. Akupressur bietet die Möglichkeit, ergänzend zur medikamentösen Therapie sanft Einfluss auf verschiedene Symptome zu nehmen.

Ziel der Fortbildung ist es, für die Arbeit mit alten, dementen und sterbenden Menschen kurze, erprobte Akupressur-Behandlungen zu erlernen, die bei einigen wichtigen Indikationen in der Betreuung dementiell erkrankter Menschen hilfreich eingesetzt werden können.

Da alle Behandlungen jeweils gegenseitig in den zwei Tagen ausprobiert werden, können nicht nur praktische Erfahrungen, sondern deren wohltuende Wirkung sofort am eigenen Körper erfahren werden.

Module:

Das nachfolgende Kursangebot besteht aus verschiedenen Bausteinen. Einstiegsmodul ist immer der Basistag!

Er bildet die Grundlage für die weiteren Aufbaumodule.

Bei der LEB wird der Basistag immer zusammen mit dem Modul „Regulierung häufig auftretender Symptome 1“ als Grundkurs durchgeführt.

Darauf aufbauend können einzelne Module besucht werden. Die Aufbaumodule müssen nicht in einer bestimmten Reihenfolge absolviert werden, den Abschluss bildet das Zertifizierungsmodul.

1. **Modul: Grundkurs** bestehend aus Basistag „Begleitende Hände“ + Regulierung häufig auftretender Symptome 1 (zweitägig)
2. **Modul: Regulierung häufig auftretender Symptome 2** (zweitägig)
3. **Modul: Spastik + Kontrakturen + Schmerz** (zweitägig)
4. **Modul: Angst, Unruhe, Demenz** (zweitägig)
5. **Modul: Supervision + Erfahrungsaustausch + Wiederholung und Zertifizierung zur/zum MediAkupress® Praktiker/in „Begleitende Hände“** (zweitägig)
6. **Modul: Refresher** - Erfahrungsaustausch, Wiederholung, Neues, (zweitägig) für zertifizierte MediAkupress® Praktiker/innen und Absolvent:innen der Module 1-4.

Zielgruppe:

Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53 SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502681

Gedächtnistraining bei Menschen mit Demenz, geht das? Kognitive Angebote für Menschen mit Demenz

Wer sein Gehirn auch im hohen Alter fordert, kann den natürlichen Abbauprozess von kognitiven Fähigkeiten verzögern. Wir wollen Mitarbeitende befähigen, ganzheitlich, nachhaltig und effektiv die Senior:innen kognitiv anzuregen, zum Erhalt der geistigen Fähigkeiten und des Wohlbefindens. Dazu benötigt es Fachwissen und effektive Tools, welches die Mitarbeitenden in unseren Fortbildungen für kognitive Angebote erhalten.

Diese Fortbildung zeigt Ihnen Wege, wie Menschen mit Demenz mit ihren Ressourcen individuell und nachhaltig gefördert werden können.

Hierbei ist das Ziel der bestmögliche Erhalt der kognitiven Funktionen, die noch gegeben sind, im Vordergrund.

Inhalte:

- Grundlagen: Gedächtnis, Funktionen des Gehirns
- Welche Aktivierungsmöglichkeiten gibt es speziell für demenziell erkrankte Bewohner:innen?
- Was möchte ich erreichen?
- Praktische Übungen und Anleitungen
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Kathrin Dietrich, INDEMA, Fachergotherapeutin für Demenz, Gedächtnistrainerin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 20.08.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 169 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!

SB-ZEP 502682

Trainieren oder Verlieren – Bewegte kognitive Angebote für fittere Senior:innen

Wer sein Gehirn auch im hohen Alter fordert, kann den natürlichen Abbauprozess von kognitiven Fähigkeiten verzögern. Wir wollen Mitarbeitende befähigen, Senior:innen ganzheitlich, nachhaltig und effektiv kognitiv anzuregen, zum Erhalt der geistigen Fähigkeiten und des Wohlbefindens. Dazu benötigt es Fachwissen und effektive Tools, welches die Mitarbeitenden in unseren Fortbildungen für kognitive Angebote erhalten.

„Trainieren oder verlieren“, das gilt für Muskeln ebenso wie für das Gehirn. Wenn das Gehirn unterfordert ist, schwindet die Leistungsfähigkeit. Deshalb ist es wichtig, Körper und Gehirn fit und in Bewegung zu halten.

Internationale Studien zeigen: Am besten kann das ein kombiniertes Bewegungs- und Gedächtnistraining. Es ist aber wichtig, dass Bewegungsübungen durch Mitarbeitende effektiv angeleitet werden, mit Spaß, Motivation und Expertise.

Wie das geht, lernen Sie in dieser Fortbildung mit vielen praktischen Übungen.

Inhalte:

- Grundlagen: Gedächtnis, Funktionen des Gehirns
- Was möchte ich erreichen?
- Wie kombiniere ich Gedächtnistraining mit Bewegungsangeboten?
- Praktische Übungen und Anleitungen
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Kathrin Dietrich, INDEMA, Fachergotherapeutin für Demenz, Gedächtnistrainerin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 21.08.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 169 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502683

Verzauberte Geschichten

Erzählen mit der TimeSlips-Methode

Die TimeSlips-Methode ist ein in Deutschland neues kreatives Gruppenangebot für Menschen mit Demenz im mittleren und fortgeschrittenen Stadium, das in den USA entwickelt wurde.

Dabei geht es darum, sich zusammen kreative und fantasievolle Geschichten auszudenken und dabei den Demenzkranken den Druck zu nehmen, sich erinnern zu müssen.

Anhand von Fotos oder Bildern werden die Teilnehmenden zum Erfinden von Fantasiegeschichten animiert. Die dabei entstehenden Erzählungen verzaubern förmlich, da sie spontan und authentisch sind.

Was zählt, ist allein die aktuelle Freude am gemeinsamen Tun.

Inhalte:

- Aufbau einer TimeSlips-Sitzung
- Anleitung und praktische Erprobung
- Weitere Ersatzmöglichkeiten der TimeSlips-Methode
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Petra Hoyer, Berufsschullehrerin, Dozentin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 22.08.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 139 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

SB-ZEP 502684

Spiritual Care –

Spirituelle Betreuung zum Lebensende

Die Sorge um spirituelle Themen, Nöte, Fragen und Ressourcen wird als Spiritual Care bezeichnet. Spiritual Care gewährleistet konkrete spirituelle Begleitung.

Spiritualität umfasst den Bereich der existentiellen Fragen, der persönlichen Wertvorstellungen und der spirituellen/religiösen Vorstellungen und Praktiken und gehört, unabhängig von Religion oder Weltanschauung, zum menschlichen Leben. Es geht um Sinnsuche und Transzendenzerfahrung, diese lebenslange Suche und Erfahrung ist immer wieder Veränderungen unterworfen.

Spiritual Care beginnt als Selbstsorge des einzelnen Menschen, die durch Fürsorge und Begleitung unterstützt und gefördert wird. Sie findet überall dort statt, wo erkrankte Menschen durch Hospiz- und Palliativversorgung begleitet werden – zu Hause, auf einer Palliativstation, im Alten- und Pflegeheim, im stationären Hospiz und in anderen Einrichtungen. Spirituelle Begleitung gilt erkrankten Menschen, ihren An- und Zugehörigen, sowie den Mitarbeitenden – unabhängig von Weltanschauung, Religion oder Konfession. Es erfordert eine sensible und ganzheitliche spirituelle Betreuung, die die individuellen Bedürfnisse der Betroffenen berücksichtigt.

Inhalte:

- Spirituelle Betreuung zum Lebensende – Warum?
- Gespräche über Tod im kulturellen Zusammenhang unserer Geschichte
- Die Sterbephasen – Auflösung der Elemente – der Übergang
- Der spirituelle Schmerz (Total Pain)
- Vergebung und Frieden mit der Vergangenheit
- Rituale oder Symbole
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Jean-Paul Beffort, Psychologischer Berater, Gestalttherapeut, Sterbebegleiter

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 27. + 28.08.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI



SB-ZEP 502685

Begleitende Hände – Akupressur in der Betreuungsarbeit Aufbaumodul für Fortgeschrittene – Refresher

Für alle zertifizierten MediAkupress® Praktiker:innen sowie Absolvent:innen der Module 1 bis 4 bieten wir in diesem Jahr ein Refresher-Seminar an, in dem wir wiederholen, Erfahrungen austauschen und Anwendungen vertiefen.

Da alle Behandlungen jeweils gegenseitig in den zwei Tagen ausprobiert werden, können nicht nur praktische Erfahrungen gesammelt, sondern deren wohltuende Wirkung sofort am eigenen Körper erlebt werden.

Inhalte:

- Erfahrungsaustausch und Supervision
- Wiederholung aller Punkte mit Lokalisation und Indikation
- Vertiefende Behandlungsmöglichkeiten zu einzelnen Symptomkomplexen
- Umsetzung und Integration in unterschiedliche Pflege- und Betreuungssituationen
- Neue Entwicklungen
- Ausblick

Voraussetzungen: Module 1 bis 4 müssen absolviert worden sein!

Bitte bringen Sie mit: Decke, Isomatte, Laken (kein Spannbettlaken), ein kleines Kissen, dicke Socken

Referentin: Gudrun Göhler, Lehrerin für MediAkupress und Heilpraktikerin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 29. und 30.08.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 299 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

SB-ZEP 502686

Spiele und Aktivierungsangebote kreativ + nachhaltig mit Alltagsmaterial gestalten

Wer als Betreuungskraft arbeitet, kennt es: Ständig soll man neue kreative Ideen produzieren, die nach Möglichkeit toll aussehen, aber nichts kosten dürfen.

Der Begriff "Recycling" bekommt in der Betreuungsarbeit eine völlig neue Bedeutung. Gebrauchte Alltagsgegenstände aus Kunststoff, Blech, Pappe oder Glas lassen sich für kreative Bastelideen, zum Spielen oder Dekorieren wunderbar weiterverwenden.

Die Kunst der Beschäftigung ist es, einfache Anleitungen zu finden, die mit den jeweiligen körperlichen und geistigen Einschränkungen der Bewohner:innen schöne Ergebnisse ermöglichen. Dabei sollte nicht das Endprodukt im Vordergrund stehen, sondern das kreative Gestalten als prozessorientierter Vorgang.

In diesem Seminar erhalten Sie, neben vielen kreativen Bastelideen und Tipps, wichtige Hinweise für die Arbeit mit demenzten Bewohner:innen sowie für solche mit motorischen Einschränkungen.

Inhalte:

- Welche Alltagsmaterialien kann ich recyceln/upcyclen?
- Wie entwickle ich daraus Beschäftigungsmöglichkeiten und Spiele?
- Welche unterschiedlichen Kompetenzen der Senior:innen kann ich aktivieren?
- Wie steuere ich gruppenspezifische Prozesse?
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Bitte bringen Sie Alltagsmaterial mit, das Sie gerne recyceln möchten! Gemeinsam finden wir dafür eine Aktivierungsmöglichkeit!

Referentin: Nicole Emmanuel, Leitung Mobile Seniorenbetreuung, Dozentin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 03. und 04.09.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 € inkl. Materialkosten

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!



SB-ZEP 502687

Die Eingewöhnungsphase neuer Bewohner:innen sinnvoll begleiten

Der Einzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung ist für die meisten Menschen ein schwerer Schritt.

Oft wird diese Entscheidung getroffen, weil es keine Alternativen mehr gibt. Nicht selten haben die Menschen Angst vor dem Verlust der Selbstbestimmung oder verstehen bei einer Demenzerkrankung gar nicht, was ihnen geschieht.

In diesem Seminar bekommen Sie Anregungen, Ideen und Möglichkeiten, wie Sie die Eingewöhnungsphase der Bewohner:innen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Medizinischen Dienstes sinnvoll begleiten können.

Inhalte:

- Beziehungsgestaltung
- Biografiearbeit / Informationssammlung
- Integration in die Gemeinschaft
- Einbezug der Angehörigen
- Milieugestaltung
- Erfahrungsaustausch und Reflexion der eigenen Arbeit runden den Seminartag ab

Referentin: Lena Kramer, Leitung Soziale Betreuung, Ergotherapeutin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 05.09.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 149 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanten, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!

SB-ZEP 502688

Eine Kiste voller Farben – Durch künstlerischen Ausdruck auf Leinwänden Lebensraum gestalten

Bei älteren Menschen mit Demenz oder mit körperlichen Einschränkungen lassen die persönlichen, sozialen und methodischen Fähigkeiten und Kompetenzen kontinuierlich nach.

Die Gefühle und Empfindungen jedoch bleiben für sie bis zuletzt spürbar.

Durch das Malen bzw. Gestalten eines Bildes können das aktuelle Erleben oder auch frühere Erinnerungen ausgedrückt werden, besonders wenn dies mit Worten nicht mehr möglich ist. Dafür bedarf es keiner besonderen kunstfertigen Fähigkeiten.

Das aktive Tun, das Schaffen von etwas Eigenständigem und Neuem, bringt Entspannung und Wohlbefinden. Es erlaubt einerseits eine völlig freie Gestaltung, andererseits aber auch strukturiertes Arbeiten nach vorgegebenen Regeln und Kriterien.

In diesem Seminar werden sie verschiedene Techniken kennenlernen, die in der Betreuungsarbeit sofort einsetzbar sind.

Inhalte:

- Mit Farben und Materialien experimentieren und eigene Kunstwerke entstehen lassen
- Wie entwickle ich daraus Beschäftigungsmöglichkeiten?
- Welche unterschiedlichen Kompetenzen der Senior:innen kann ich aktivieren?
- Chancen und Grenzen
- Wie steuere ich gruppendynamische Prozesse?
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Nicole Emmanuels, Leitung Mobil

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 17. und 18.09.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 299 € inkl. Materialkosten

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanten, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!



SB-ZEP 502689

Begleitende Hände – Anfänger – Grundkurs Akupressur in der Betreuungsarbeit

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise, durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. Akupressur bietet die Möglichkeit, ergänzend zur medikamentösen Therapie sanft Einfluss auf verschiedene Symptome zu nehmen.

Ziel der Fortbildung ist es, für die Arbeit mit alten, dementen und sterbenden Menschen kurze, erprobte Akupressur-Behandlungen zu erlernen, die bei einigen wichtigen Indikationen in der Betreuung dementiell erkrankter Menschen hilfreich eingesetzt werden können.

Da alle Behandlungen jeweils gegenseitig in den zwei Tagen ausprobiert werden, können nicht nur praktische Erfahrungen, sondern deren wohltuende Wirkung sofort am eigenen Körper erfahren werden.

Inhalte:

- Einführung in die traditionelle Chinesische Medizin
- Berührung – Kontakt – Akupressurpunkte
- Punktkombinationen (allgemeine Anspannung, Unruhe, Angst und Schmerz, Übelkeit, Verdauung und Atemprobleme)
- Umsetzung und Integration in unterschiedliche Pflege- und Betreuungssituationen
- Erfahrungsaustausch + Reflexion aus der Praxis mit dementiell Erkrankten

Bitte bringen Sie mit:

Decke, Isomatte, Laken (kein Spannbettlaken), ein kleines Kissen, dicke Socken

Referentin: Gudrun Göhler, Heilpraktikerin, Lehrerin für MediAkupress®

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 19. + 20.09.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 299 €

Zielgruppe:

Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!

SB-ZEP 502690

Rock'n'Roll statt Tanzcafé – Aktivierungsangebote für "junge Alte"

Die Nachkriegsgeneration ist vom wirtschaftlichen Aufschwung geprägt, oft besser ausgebildet als die Kriegsgeneration und gesellschaftlich engagiert.

Angesagt sind eher die Beatles als Kurkonzerte. Statt Marmelade einzukochen, surft man lieber im Internet. Statt Sitztanz ist Fitness gefragt.

Auch in Bezug auf die Gestaltung der Zimmer und Räume und die persönliche Umgangsweise mit dieser "neuen Generation" in den Einrichtungen muss eine Anpassung erfolgen.

- Welche neuen Herausforderungen kommen auf Betreuungskräfte zu?
- Wie nutze ich die "neuen Technologien" in der Betreuungsarbeit?

Dies und vieles mehr wollen wir diskutieren und passende Aktivierungsangebote erarbeiten.

Inhalte:

- Kraft und Ausdauer statt Balance und Sitztanz
- Handy, iPad & Co.
- Besonderheiten in der Kommunikation
- Beschäftigungsmöglichkeiten für "junge Alte"
- Fallbeispiele aus der Praxis
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Nicole Emmanuel, Leitung Mobile Seniorenbetreuung, Dozentin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 22. und 23.10.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 €

Zielgruppe:

Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502691

RollatorAKTIV-Training – vielseitig und alltagsrelevant für Betreuungskräfte

Rollatoren gehören mittlerweile ganz selbstverständlich zum Leben von vielen Älteren. Damit können sie ihren Alltag erleichtern und ihren Aktionsradius vergrößern. Und sie können mehr am sozialen Leben teilhaben.

Falsch verwendet kann eine solche Mobilitätshilfe beispielsweise Sturzrisiken erhöhen und Haltungsprobleme vergrößern statt verbessern. Außerdem: Ein Rollator ist viel mehr als nur eine einfache Gehhilfe; er ist auch ein Trainingsgerät.

Das Wichtigste ist, mit dem Rollator gehen zu lernen und sich dabei richtig zu halten. Wir zeigen, wie das geht und wie man dies anderen beibringt. Aber auch das effektive Bremsen, das möglichst einfache Rangieren und das sichere bergauf und bergab Bewegen.

Bei der Fortbildung üben wir den Umgang mit Stolperfallen und zeigen, wie man einen Rollator aktiv in einer Bewegungsrunde einsetzt und ihn als Gymnastikgerät vielseitig nutzt.

Inhalte:

- Zusammenhänge von Rollator, sicherem Umgang und Sturzprophylaxe
- Einstellung des Rollators
- Viel Praxis für Mobilität, Kraft und Gleichgewicht
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Voraussetzungen: Bitte bringen Sie einen Rollator mit!

Referentin: Gabi Lura, INDEMA, Physiotherapeutin, Sturzpräventionstrainerin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 24.10.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 169 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

SB-ZEP 502692

Hand-Fuß-Gymnastik – Übungen im Sitzen für Senior:innen

Auch wenn viel alte und hochaltrige Menschen hauptsächlich sitzen, ist es wichtig in Händen und Füßen beweglich zu bleiben.

Das ermöglicht nicht nur Autonomie, sondern auch im Fall eines Sturzes Abstützreaktionen, die schlimmere Verletzungen vermeiden können.

In dieser Fortbildung lernen Sie viele Übungen zur Fuß- und Handgymnastik, die leicht in einer Senior:innengruppe umsetzbar sind.

Inhalte:

- aktives Sitzen
- Aufrichtung üben
- Beweglichkeit für Hände und Füße
- Dehnungsmöglichkeiten am, auf und um den Stuhl herum
- Die Gruppe sitzend in Schwung bringen
- Viele praktische Übungen
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Kathrin Dietrich, INDEMA, Ergotherapeutin, Sturzpräventionstrainerin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 05.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 169 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!



SB-ZEP 502693

Achtsame Kommunikation in Betreuung und Pflege

Mit einer achtsamen, wertschätzenden und respektvollen Kommunikation können wir eine vertrauensvolle Verbindung aufbauen und uns auch abgrenzen.

In der Kommunikation miteinander zählt nicht nur das gesprochene Wort, eine viel größere Bedeutung hat oft, wie etwas gesagt worden ist.

Körpersprache, Gestik, Mimik, der Blickkontakt, aber auch die Sprache und Stimmlage spielen dabei eine bedeutende Rolle.

Inhalte:

- Was versteht man unter achtsamer Kommunikation?
- Warum kann Kommunikation schwierig sein?
- Was ist gewaltfreie Kommunikation?
- Kommunikation – Wahrnehmung und Emotionen
- Wie achtsame Kommunikation im Arbeitsalltag gelingen kann
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referent: Roswitha Kaiser, Entspannungspädagogin, Lehrerin für Pflegeberufe

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: ~~06.11.2024~~ **neuer Termin: 30.10.2024**

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 139 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

SB-ZEP 502694

Begleitende Hände – Akupressur in der Betreuungsarbeit Aufbaumodul für Fortgeschrittene Spastik, Kontrakturen, Schmerz

Mitfühlende Berührung ist die ursprünglichste Art und Weise, durch die wir unterstützend und beruhigend auf Menschen einwirken können. Akupressur bietet die Möglichkeit, ergänzend zur medikamentösen Therapie, sanft Einfluss auf verschiedene Symptome zu nehmen.

Da alle Behandlungen jeweils gegenseitig in den zwei Tagen ausprobiert werden, können nicht nur praktische Erfahrungen gesammelt, sondern auch deren wohltuende Wirkung sofort am eigenen Körper erlebt werden.

Inhalte:

- Die Arbeit mit Lokal- und Fernpunkten
- Dauerstimulation von Fernpunkten
- Die Arbeit mit den regionalwirksamen Fernpunkten in Bezug auf Spastik, Kontrakturen und Schmerz
- Arbeiten mit Gitterpflastern
- Erstellen eines individuellen Behandlungsplans
- Intensives Üben mit dem Ziel, diese Punkte sicher in den Pflege- und Betreuungsalltag zu integrieren
- Erfahrungsaustausch und Supervision

Voraussetzungen: Grundkurs (Basismodul) muss absolviert worden sein!

Bitte bringen Sie mit: Decke, Isomatte, Laken (kein Spannbettlaken), ein kleines Kissen, dicke Socken

Referentin: Gudrun Göhler, Lehrerin für MediAkupress und Heilpraktikerin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 07. und 08.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 299 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502695

Vitamin B3: Beachtung – Berührung – Bindung Aktivierungsangebote für Bettelbende

"Niemand wird so alt, dass er sich nicht wünscht, noch etwas leben zu können."
(schwedische Lebensweisheit)

Dies trifft auch auf Menschen zu, die aufgrund ihrer aktuellen Situation das Zimmer nicht verlassen können oder wollen. Sie bedürfen besonderer Aufmerksamkeit in Bezug auf Tagesstrukturierung, Abwechslung, Sinnesreize und Unterhaltung.

Für eine ganzheitliche Sicherung von Lebensqualität braucht es möglichst vielfältige und dabei individuelle Angebote. Welche Möglichkeiten stehen einer Betreuungskraft zur Verfügung, um lebenswerte Zeit mit und für Menschen zu gestalten, die in ihrer Wahrnehmung, Verständigung und Interaktion eingeschränkt sind?

Im Rahmen dieser Seminartage stehen lösungsorientierte und überraschend einfache Möglichkeiten der Aktivierung im Vordergrund.

Inhalte:

- Wir beleuchten den Tagesablauf bettelbender Menschen.
- Kommunizieren – auch ohne Worte?
- Wie baue ich eine vertrauensvolle Verbindung auf?
- Musikangebote, Texte zum Nachdenken und Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referent: Nicole Emmanuels, Leitung Mobile Seniorenbetreuung, Dozentin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 12. und 13.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

SB-ZEP 502696

Wenn's mal wieder nicht so klappt wie geplant – Die Kollegiale Praxisberatung

Das Aktivierungsangebot hat die Bewohner:innen nicht erreicht: er/sie ist eingeschlafen, ist weggegangen, hat sich verweigert, ...

Immer wieder stehen Betreuungskräfte vor diesen Situationen. Ein Gespräch mit Kolleg:innen hilft da manchmal schon. "Kollegiale Beratung" ist eine Methode, die über die beschriebene Alltagskommunikation hinausgeht.

Die „Kollegiale Praxisberatung“ lenkt ein Gespräch in Bahnen und hilft, strukturiert mit diesen Situationen umzugehen. Die Erfahrungen und das Wissen der Kolleg:innen helfen bei der gemeinsamen Suche einer Problemlösung.

Miteinander wollen wir Ihre mitgebrachten Fälle besprechen und so die Methode "Kollegiale Beratung" einüben, um diese später im eigenen Unternehmen anwenden zu können.

Inhalte:

- Methodisches Konzept der „Kollegialen Beratung“
- Moderation einer „Kollegialen Praxisberatung“
- Fallbeispiele aus der Gruppe
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referent: Petra Hoyer, Berufsschullehrerin, Dozentin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: ~~14.11.2024~~ **neuer Termin: 05.12.2024**

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 139 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502697

Der Ideenkoffer – Vielseitige Aktivierungsangebote für die Tagespflege

An diesen beiden Seminartagen wollen wir zunächst auf die spezifischen Besonderheiten in Tagespflegeeinrichtungen eingehen, wie:

- Häufige Krankheitsbilder in der Tagespflege
- Tagesstruktur und Beschäftigungsmöglichkeiten in der Tagespflege (z.B. jahreszeitliche Themen, Feste feiern)
- Maßnahmen zur Milieugestaltung in der Tagespflege
- Biographiearbeit
- Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen bei Gästen der Tagespflege
- Umgang mit pflegenden Angehörigen

Den Schwerpunkt bilden vielseitige Aktivierungsangebote, die sich insbesondere für den Einsatz in der Tagespflege eignen.

Inhalte:

- Welche Materialien setze ich ein?
- Wie entwickle ich daraus Beschäftigungsmöglichkeiten + Spiele?
- Welche unterschiedlichen Kompetenzen der Senior:innen kann ich aktivieren?
- Wie steuere ich gruppendynamische Prozesse?
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Nicole Emmanuels, Ltg. Mobile Seniorenbetreuung, D...

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 18. und 19.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!

SB-ZEP 502698

Klänge für Körper und Seele – Einsatz von Klangschalen bei Menschen mit Demenz

Klang begleitet uns seit Beginn unseres Menschseins, aber auch Schwingungen und Vibration sind uns vertraute Empfindungen. Im Gegensatz zu anderen Entspannungsmethoden überfordert die Einfachheit des Klangangebotes die bettlebenden Bewohner:innen nicht.

Anhand der Reaktionen während und nach einer Klang-Entspannung, meist nonverbal, z.B. durch Mimik, Veränderung der Atmung oder des Muskeltonus, kann eine häufig sehr eindeutige Kommunikation beschrieben werden.

Menschen mit Demenz oder psychischen Veränderungen leiden oft unter Angstzuständen, zeigen niedergedrücktes oder agitiertes Verhalten, oder sind aus der Balance geraten. Schmerzen als Folgen von körperlichen und seelischen Verspannungen sind meist groß und die muskulären Beschwerden vom Liegen kommen zusätzlich zu den Symptomen hinzu. Diese gilt es zu lindern und damit dem Menschen wirklich zu helfen, sodass man es sehen und spüren kann.

Inhalte:

- Grundlagen zum Einsatz von Klangschalen
- Einsatz von Klangschalen im Betreuungsalltag
- Einsatz bei Demenz- und Palliativbegleitung
- Entspannen mit Klangschalen
- Praktische Übungen
- Beispiele für Einzel- und Gruppenangebote
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Voraussetzungen: Sie können gerne Ihre eigene Klangschale mitbringen!

Referentin: Roswitha Kaiser, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess®, Entspannungspädagogin

Dauer: 16 Unterrichtsstunden

Termin: 20. und 21.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 259 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI etc.



SB-ZEP 502699

Wenn Du Menschen mit Demenz nicht beschäftigst, beschäftigen sie Dich – Aktivierungsmaterial selbst herstellen

Man muss nicht immer alles vorgefertigt kaufen....

Betreuungskräfte können Aktivierungsmaterial und Spiele für die Beschäftigung selber ausarbeiten und herstellen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit mit einfachen Mitteln, die Ihnen zur Verfügung stehen, neue Beschäftigungsmaterialien und Spiele zu erarbeiten und herzustellen.

Damit können Sie verschiedene Gruppengrößen beschäftigen.

Aber auch für Einzelbetreuung und für demenziell veränderte Bewohner gibt es viele Ideen, die leicht umsetzbar sind.

Sie werden überrascht sein, was alles möglich ist.

Inhalte:

- Kennenlernen von Methoden und Übungen
- Bastelideen und kreative Tipps
- Hinweise für die Arbeit mit dementen Bewohner:innen
- Umgang mit motorischen Einschränkungen
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Olga Hertzfeldt, Betreuungskraft, Gedächtnistrainerin, V.
Dauer: 16 Unterrichtsstunden
Termin: 26. und 27.11.2024
Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr
TN-Betrag: 269 € inkl. Materialkosten
Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!

SB-ZEP 502701

Aktuelle Dokumentationsanforderungen – Refresher-Seminar: Planung und tägliche Dokumentation

Dieses Seminar ist für Fortgeschrittene konzipiert, die bereits über Grundlagen und Erfahrungen in der Dokumentation und Maßnahmenplanung verfügen.

Auf dieser Basis wollen wir auf Fragen und Probleme aus der täglichen Arbeit im Umgang mit Maßnahmenplanung und Dokumentation eingehen.

Anhand von Fallbeispielen erfolgt ein breiter praktischer Übungsteil.

Gerne gehen wir auf die von Ihnen mitgebrachten Fragen ein.

Inhalte:

- Kurze Einführung und Auffrischen der wichtigsten Grundlagen
- Was gibt es Neues?
- Praktische Fallbeispiele
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Lena Kramer, Leitung Soziale Betreuung, Ergotherapeutin

Dauer: 8 Unterrichtsstunden

Termin: 28.11.2024

Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr

TN-Betrag: 149 €

Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen



SB-ZEP 502702

Wörter können treffen wie ein Faustschlag – Kommunikation im Alltag als Betreuungskraft

Missverständnisse und Konflikte aus Störungen in der Kommunikation begegnen Betreuungs- und Pflegepersonen im Pflegealltag immer wieder. Im beruflichen Alltag der Betreuungskräfte sind die Anlässe, miteinander zu reden, vielfältig.

Besonders wichtig ist die Kommunikation mit den Bewohner:innen. Wenn diese in der Kommunikation eingeschränkt sind, können die Kommunikation und die Beziehungsaufnahme eine besondere Herausforderung sein. Doch nur durch Kommunikation kann man ihre Bedürfnisse verstehen, ihnen Unterstützung anbieten und eine qualitativ hochwertige Betreuung sicherstellen.

Auch Angehörige haben Kommunikationsbedarf: sie benötigen Information, Rückmeldung wie es ihren Angehörigen geht, Unterstützung bei Fragen oder ein offenes Ohr bei Problemen.

Der Austausch ist im Arbeitsteam ein wichtiger Faktor. Manchmal gibt es Augenblicke, in denen man das Gegenüber nicht versteht, sich selbst nicht verstanden fühlt oder nicht weiß, wie man sich klar ausdrücken kann.

Hintergrundwissen und praktisches Üben bereichern unser Kommunikationsverhalten.

Inhalte:

- Grundlagen der Kommunikation, Hilfreiche Kommunikationstechniken
- Ich-Botschaften
- Grundregeln der Fragetechnik
- Kommunikation mit Bewohner:innen, deren Kommunikationsfähigkeit eingeschränkt ist
- Störfaktoren der Kommunikation
- Aktives Zuhören
- Praktische Übungen
- Erfahrungsaustausch und Reflexion

Referentin: Olga Hertzfeldt, Betreuungskraft, Gedächtnistrainerin BVGT
Dauer: 8 Unterrichtsstunden
Termin: 04.12.2024
Uhrzeit: 9:30 Uhr - 16:30 Uhr
TN-Betrag: 149 €
Zielgruppe: Jährliche Nachschulung für Betreuungskräfte nach § 53b/§43b SGB XI, Mitarbeiter:innen ambulanter, stationärer und teilstationärer Pflegedienste, Präsenzkkräfte, Alltagsbegleiter:innen, ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

Seminar ausgebucht!



März 2024				
502660	05.03.2024	YOSS - Yoga für Senior:innen im Sitzen	INDEMA Kathrin Dietrich	169,00 €
502661	07. + 08.03.2024	Begleitende Hände – Akupressur in der Betreuungsarbeit – Grundkurs	Gudrun Göhler	299,00 €
502662	12. + 13.03.2024	In Bewegung bleiben 2.0 – Gymnastik – Bewegung – Balance – Sitztanz	Nicole Emmanuels	259,00 €
502663	14.03.2024	Aktuelle Dokumentationsanforderungen - Refresher-Seminar Planung und tägliche Dokumentation	Lena Kramer	149,00 €
502664	19.03.2024	Hast Du einen Plan? Jahres- und Wochenplanung von Betreuungsangeboten	Olga Hertzfeldt	149,00 €
April 2024				
502665	04.04.2024	Wickel, Auflagen und Kompressen Alte Hausmittel neu entdeckt	Roswitha Kaiser	149,00 €
502666	18.04.2024	Kurze Geschichten kreativ selbst schreiben Kreatives Schreiben – mehr als nur eine Freizeitbeschäftigung	Petra Hoyer	139,00 €
502667	23. + 24.04.2024	STABS - Sturzprophylaxe im Alter durch Bewegung und Spaß	INDEMA Gabi Lura	299,00 €
502668	25. + 26.04.2024	Begleitende Hände Akupressur in der Betreuungsarbeit – Aufbaumodul für Fortgeschrittene Regulierung häufig auftretender Symptome	Gudrun Göhler	299,00 €
502669	29. + 30.04.2024	Kreativwerkstatt 2.0 Kreative Aktivierungsangebote von Betreuungskräften für Betreuungs-kräfte	Nicole Emmanuels	259,00 €

■ Seminar ausgebucht, ■ wenige Plätze frei, ■ Mindestteilnehmerzahl erreicht

Mai 2024				
502670	07.05.2024	3/4 Takt - Sitztanz macht Spaß	Olga Hertzfeldt	149,00 €
502671	14. + 15.05.2024	Aktuelle Dokumentationsanforderungen + Maßnahmenplanung für Betreuungskräfte in stationären Pflegeeinrichtungen	Lena Kramer	259,00 €
502672	23. + 24.05.2024	Die Seele baumeln lassen – Entspannungsangebote für Senior:innen und Betreuungskräfte	Tanja Huysmann-Lisi	259,00 €
502673	28. + 29.05.2024	Kommunikationswerkzeug Basale Stimulation Kommunikation „begreifen“	Olga Hertzfeldt	269,00 €
502674	29.05.2024	Gartenaktivierung im Garten Grüne Stunde	Corinna Cieslik-Bischof	139,00 €
Juni 2024				
502675	03. + 04.06.2024	Bunte Stunde - Best of Musik-Zeitreise Die Highlights der Musikjahrzehnte	Nicole Emmanuels	259,00 €
502676	05. + 06.06.2024	Das Leben hinterlässt Spuren Biografiearbeit in der letzten Lebensphase	Jean-Paul Beffort	259,00 €
502677	11. + 12.06.2024	Psychisch auffällige Bewohner verstehen lernen - eine Herausforderung für die Betreuung	Tanja Huysmann-Lisi	259,00 €
502678	17. – 21.06.2024	Bildungsurlaub Ganzheitliche Gesundheitsförderung nach den fünf Elementen der Kneipp'schen Gesundheitslehre	Roswitha Kaiser	399,00 €
502679	20. + 21.06.2024	Begleitende Hände Akupressur in der Betreuungsarbeit – Aufbaumodul für Fortgeschrittene Angst, Unruhe, Demenz	Gudrun Göhler	299,00 €
502680	25.06.2024	Herausforderndes Verhalten bei Menschen (mit Demenz) verstehen lernen	Lena Kramer	149,00 €



August 2024				
502681	20.08.2024	Gedächtnistraining bei Menschen mit Demenz, geht das? Kognitive Angebote für Menschen mit Demenz	INDEMA Kathrin Dietrich	169,00 €
502682	21.08.2024	Trainieren oder Verlieren Bewegte kognitive Angebote für fittere Senior:innen	INDEMA Kathrin Dietrich	169,00 €
502683	22.08.2024	Verzauberte Geschichten Erzählen mit der TimeSlips-Methode	Petra Hoyer	139,00 €
502684	27. + 28.08.2024	Spiritual Care Spirituelle Betreuung zum Lebensende	Jean-Paul Beffort	259,00 €
September 2024				
502686	03. + 04.09.2024	Spiele und Aktivierungsangebote kreativ + nachhaltig mit Alltagsmaterial gestalten	Nicole Emmanuels	259,00 €
502687	05.09.2024	Die Eingewöhnungsphase neuer Bewohner:innen sinnvoll begleiten	Lena Kramer	149,00 €
502688	17. + 18.09.2024	Eine Kiste voller Farben Durch künstlerischen Ausdruck auf Leinwänden Lebensraum gestalten	Nicole Emmanuels	299,00 €
502689	19. + 20.09.2024	Begleitende Hände – Akupressur in der Betreuungsarbeit – Grundkurs	Gudrun Göhler	299,00 €
Oktober 2024				
502690	22. + 23.10.2024	Rock'n'Roll statt Tanzcafé Aktivierungsangebote für "junge Alte"	Nicole Emmanuels	259,00 €
502691	24.10.2024	RollatorAKTIV-Training vielseitig und alltagsrelevant für Betreuungskräfte	INDEMA Gaby Lura	169,00 €
502693	06.11.2024 neuer Termin: 30.10.2024	Achtsame Kommunikation in Betreuung und Pflege	Roswitha Kaiser	139,00 €

November 2024				
502692	05.11.2024	Hand-Fuß-Gymnastik (Übungen im Sitzen für Senior:innen)	INDEMA Kathrin Dietrich	169,00 €
502694	07. + 08.11.2024	Begleitende Hände Akupressur in der Betreuungsarbeit – Aufbaumodul für Fortgeschrittene Spastik, Kontrakturen, Schmerz	Gudrun Göhler	299,00 €
502695	12. + 13.11.2024	Vitamin B3: Beachtung – Berührung – Bindung Aktivierungsangebote für Betlebende	Nicole Emmanuels	259,00 €
502697	18. + 19.11.2024	Der Ideenkoffer Vielseitige Aktivierungsangebote für die Tagespflege	Nicole Emmanuels	259,00 €
502698	20. + 21.11.2024	Klänge für Körper und Seele – Einsatz von Klangschalen bei Menschen mit Demenz	Roswitha Kaiser	259,00 €
502699	26. + 27.11.2024	Wenn Du Menschen mit Demenz nicht beschäftigst, beschäftigen sie Dich - Aktivierungsmaterial selbst herstellen	Olga Hertzfeldt	269,00 €
502701	28.11.2024	Aktuelle Dokumentationsanforderungen – Refresher-Seminar Planung und tägliche Dokumentation	Lena Kramer	149,00 €
Dezember 2024				
502702	04.12.2024	Wörter können treffen wie ein Faustschlag Kommunikation im Alltag als Betreuungskraft	Olga Hertzfeldt	149,00 €
502696	14.11.2024 neuer Termin: 05.12.2024	Wenn's mal wieder nicht so klappt wie geplant Die Kollegiale Praxisberatung	Petra Hoyer	139,00 €

Stand: 15.07.2024



Anmeldung

Thema:

am:

Seminar-Nr.: SB-ZEP

Ort: LEB Bildungszentrum Hannover

Teilnahmegebühr: €

persönliche Daten:	Firma / Arbeitgeber / Kostenträger
Frau / Herr / ohne Anrede	Firma / Einrichtung
Name / Vorname	
Geburtsdatum	
Straße	Straße
PLZ / Ort	PLZ / Ort
E-Mail	E-Mail
Tel.	Tel.
Rechnung an: <input type="checkbox"/> mich persönlich <input type="checkbox"/> Arbeitgeber / Kostenträger	Ansprechpartner:in

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen für LEB-Bildungsveranstaltungen (siehe nächste Seite).

Ich habe die Datenschutzrichtlinien gelesen und stimme der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten nach der EU-DSGVO durch die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V. zu.

Ich stimme zu, dass die LEB meine Daten für die Information über eigene Bildungsangebote per Post, E-Mail oder Telefonanruf an mich verwendet.

Datum und Unterschrift Teilnehmer:in

Datum und Unterschrift Kostenträger

Bitte senden an:

LEB Bildungszentrum Hannover

Plathnerstr. 5

30175 Hannover

Fax: 0511-646633-19

E-Mail: kathrin.hachmann@leb.de



Teilnahmebedingungen für LEB-Bildungsveranstaltungen

Anmeldung

Die Anmeldungen müssen mit Unterschriften versehen per Post, Fax oder E-Mail im LEB Bildungszentrum Hannover eingehen und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Rechnungslegung und Zahlungsbedingungen

Mit der Anmeldung entsteht eine Zahlungsverpflichtung. Die ausgewiesene Teilnahmegebühr wird nach Anmeldung in Rechnung gestellt und ist sofort in voller Höhe fällig.

Rücktritt/Kündigung

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss schriftlich erklärt werden.

Der Rücktritt ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos. In diesem Fall wird die eventuell bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet. Danach ist die Teilnahmegebühr in voller Höhe zu entrichten. Teilnehmende, die die Veranstaltung nicht oder nur teilweise besuchen, sind trotzdem verpflichtet, die volle Lehrgangsg Gebühr zu entrichten.

Es kann eine Ersatzperson entsandt werden.

Durchführung

Liegen für die Veranstaltung zu wenige Anmeldungen vor oder kann aus anderen, von der LEB nicht zu vertretenden Gründen die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, ist die LEB nicht zur Durchführung verpflichtet. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden bei Absage der Veranstaltung erstattet.

Soweit der Gesamtzuschnitt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, können Teilnehmende wegen eines Dozenten- oder Raumwechsels oder einer Verschiebung im Ablaufplan weder vom Vertrag zurücktreten noch die Teilnahmegebühr mindern.

Haftung

Weder der Eigentümer der Unterrichtsräume noch die LEB und die von ihnen beauftragten Personen haften für Diebstähle, Verluste oder sonstige Schäden. Dies gilt auch für eventuelle Vermögensschäden infolge Absage oder Abbruch der Maßnahme aufgrund von höherer Gewalt.

Erklärung zur Speicherung und Verwendung persönlicher Daten

Die LEB ist berechtigt, personenbezogene Daten von Seminarteilnehmern zum Zweck der Angebotserstellung, der ordnungsgemäßen Durchführung von Maßnahmen, der Abrechnung und der Kontrolle, zum Nachweis der für das Projekt /die Maßnahme eingesetzten öffentlichen Mittel, zu speichern und zu verarbeiten. Falls erforderlich, können diese Daten auch an die fördernden Stellen übermittelt werden.

Falls Sie zusätzlich zustimmen, dass wir Ihre Daten in Zukunft dazu nutzen dürfen, Sie über unsere Bildungsangebote zu informieren, können Sie diese Einwilligung jeder Zeit, ohne Angaben von Gründen widerrufen. Schicken Sie dazu eine E-Mail an Das LEB Bildungszentrum Hannover oder an datenschutz@leb.de.

Wir geben Ihre Daten nicht an private oder gewerbliche Dritte weiter.

Weitere Hinweise zum Datenschutz der LEB entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

(<https://www.leb-niedersachsen.de/index.cfm/nav/22/article/882.html>)

Bei weiteren Fragen steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne zur Verfügung: Bitte wenden Sie sich per Mail an datenschutz@leb.de.

